



Betreff:

öffentlich

Realisierungswettbewerb für Teilbereiche Park - Selbstbindungsbeschluss

Einreicher: FB Stadterneuerung und Denkmalpflege	Erstellungsdatum	13.08.2003
	Eingang 902:	14.08.2003
		491

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
03.09.2003	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

- Den umgesetzten Realisierungswettbewerb für Teilbereiche im Park
- Einen Selbstbindungsbeschluss zur Erfüllung der Besonderen Nebenbestimmungen zum Zuwendungsbescheid LP 54/105-96 „Realisierungswettbewerb für Teilbereiche im Park“

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag		<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt		
<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS				
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:
Wiedervorlage:

Entscheidungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

Nein

Die Umsetzung und Finanzierung der Maßnahme ist bereits 1997 und 1999 erfolgt.

Die Finanzierung erfolgte aus Fördermitteln in Höhe von 500.000,- DM und einem kommunalen Miteleistungsanteil in Höhe von 100.000,- DM.

ggf. Folgeblätter beifügen

Oberbürgermeister

Geschäftsbereich 1

Geschäftsbereich 2

Geschäftsbereich 3

Geschäftsbereich 4

Kurzübersicht zu Anspruch und Inhalt

Das Vorhaben „Realisierungswettbewerb für Teilbereiche im Park“ umfasst folgende Einzelverfahren:

- Gutachterverfahren „Remisenpark“
- Gutachter- und Auswahlverfahren „Waldpark“
- Realisierungswettbewerb „Landschaftskünstlerische Installationen“
- Beschränkter Realisierungswettbewerb „Neubau von Brücken“
- Untersuchungen zur Standfestigkeit der Wälle

Gutachterverfahren „Waldpark“ und „Remisenpark“

Das Gutachterverfahren Remisenpark und Waldpark wurde aufbauend auf die Ergebnisse des landschaftsplanerisch-städtebaulichen Ideenwettbewerbs zum Park und der Rahmenplanung BUGA durchgeführt. Aufgabe für die teilnehmenden Landschaftsarchitekturbüros war die Konkretisierung und Qualifizierung der in den vorausgegangenen Verfahren entwickelten Konzeptideen.

Realisierungswettbewerb „Landschaftskünstlerische Installationen“

Im Ergebnis des durchgeführten Realisierungswettbewerbes sind folgende 6 künstlerische Entwürfe ausgewählt und umgesetzt worden:

- „Der Zaun“ – Igor Sacharow-Ross
- „camofields / volle Deckung“ – Künstlergruppe Bergwerk
- „K“ – Fritz Balthaus
- „Der Turm“ – Annette Wehrmann
- „Das Basketballfeld“ – Künstlergruppe Inges Idee
- „Hier baut die Firma Petit a Petit“ – Andreas Siekmann´

Realisierungswettbewerb „Neubau von Brücken“

Die Objektplanung und damit auch die bauliche Realisierung erfolgte auf Grundlage des Wettbewerbsergebnisses. Die Brücken wurden im Zusammenhang mit der Baumaßnahme Wälle im Park hergestellt.

Untersuchungen zur Standfestigkeit der Wälle

Durch die Untersuchungen zur Standfestigkeit der Wälle wurden die wesentlichen Grundlagen für den weiteren Umgang mit den im Gelände vorgefundenen Wallbereichen erarbeitet. Die Ergebnisse der Untersuchungen und Analysen mündeten in Bewertungen und Empfehlungen zu folgenden Aspekten:

- Beurteilung der hydrogeologischen Situation im Gebiet
- Bewertung der Standsicherheit der bestehenden Wälle
- Gründungsempfehlungen
- Empfehlungen zum Neuaufbau der Wälle
- Empfehlungen zum Umgang mit dem Boden aus den Erdwällen

Die Untersuchungen waren Voraussetzungen für unmittelbar anstehende planungsrelevante Entscheidungen im Zuge der Vorentwurfs- und Entwurfsplanungen zur Gestaltung der Wälle und damit verbundener Bauwerke, wie z.B. der Brücken.

Anlage 2

Auszüge aus dem Preisgerichtsprotokoll – Wettbewerb „Kunst im Park“ – 5 Seiten -> siehe Originalvorlage